



Die Freiheit der Wissenschaft ist essenziell für eine funktionierende Demokratie und im deutschen Grundgesetz verankert. Sie ist aber auch ein soziales Konzept, das vor dem Hintergrund gesellschaftlichen Wandels fortlaufend neu politisch und juristisch ausgehandelt wird. Die Idee der Wissenschaftsfreiheit ist daher stets umkämpft – insbesondere in Zeiten gesellschaftlicher Polarisierung. Der 17. Institutstag des MPIfG geht der Frage nach, worin genau Gefährdungen für die Wissenschaftsfreiheit bestehen und welche Herausforderungen sich für den Forschungsstandort Deutschland ergeben.

Der Institutstag findet am 21. und 22. November 2024 in Präsenz am MPIfG in Köln statt. Darüber hinaus stellen wir einen Livestream zur Verfügung. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.mpifg.de/institutstag-2024

MPIfG

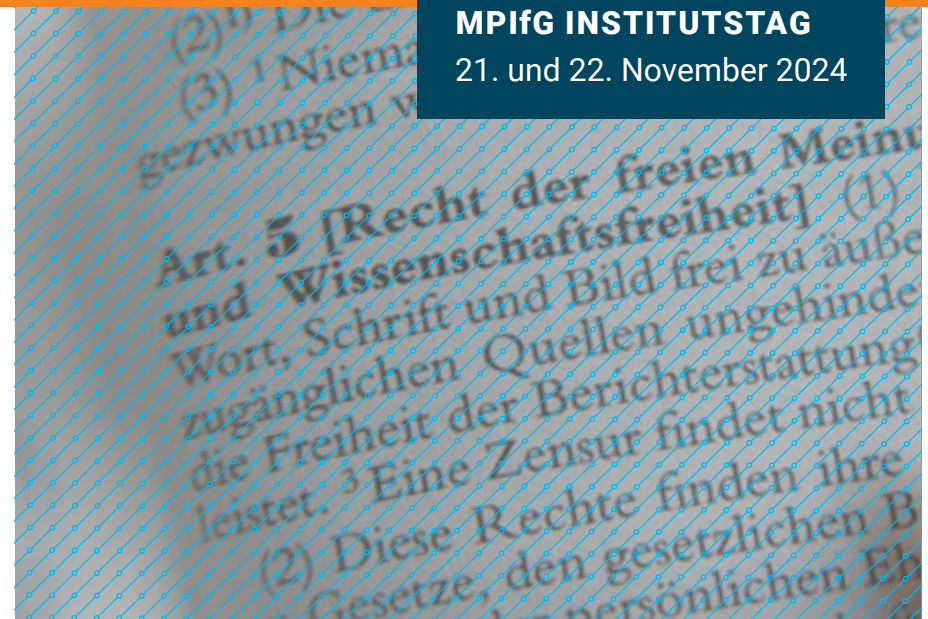
Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung
Paulstraße 3 | 50676 Köln | +49 221 2767-0
info@mpifg.de | www.mpifg.de



Wissenschaftsfreiheit in polarisierten Zeiten

MPIfG INSTITUTSTAG

21. und 22. November 2024



PROGRAMM DONNERSTAG, 21. NOVEMBER

- | | | |
|-------|-------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14:00 | Begrüßung | Jens Beckert
Geschäftsführender Direktor des MPIfG |
| 14:15 | Eröffnungsvortrag | Wer bestimmt die Forschungsagenda von Professoren? Fragen zur Wissenschaftsfreiheit in Deutschland
Uwe Schimank
Universität Bremen
Moderation: Jens Beckert, MPIfG |
| 15:30 | Pause | |
| 16:00 | Vorträge und Diskussion | Die Auswirkungen des neuen Paradigmas der Verwundbarkeit auf Streitkultur und Wissenschaftsfreiheit
Maria-Sibylla Lotter
Ruhr-Universität Bochum

Academic Freedom and the "Time Inconsistency Problem"
Lucio Baccaro
Direktor am MPIfG
Moderation: Isabell Stamm, MPIfG |
| 17:45 | Preisverleihung | Zeitschriftenpreis des Vereins der Freunde und Ehemaligen des MPIfG
Simone Leiber, Universität Duisburg-Essen und Vorstand Verein der Freunde und Ehemaligen des MPIfG |
| 18:00 | Abendbuffet im MPIfG | Ende 20:30 Uhr |

PROGRAMM FREITAG, 22. NOVEMBER

- | | | |
|-------|------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9:00 | Willkommenskaffee und Posterpräsentation | Präsentation der Poster von Promovierenden der IMPRS-SPCE |
| 10:00 | Vortrag und Diskussion | Strukturwandel der wissenschaftlichen Öffentlichkeit: Freie Wissenschaft durch freien Zugang?
Maximilian Heimstädt
Helmut-Schmidt-Universität, Hamburg

Moderation: Daniel Mertens Universität Osnabrück
Vorstand Verein der Freunde und Ehemaligen des MPIfG |
| 10:45 | Pause | |
| 11:00 | Vorträge und Diskussion | Wissenschaftsfreiheit – weltweit und hierzulande
Katrin Kinzelbach
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Wissenschaftsfreiheit – zwischen Reflexionsgewinn und autoritären Versuchungen
Paula-Irene Villa Braslavsky
Ludwig-Maximilians-Universität München

Moderation: Simone Leiber, Universität Duisburg-Essen und Vorstand Verein der Freunde und Ehemaligen des MPIfG |
| 12:30 | Ausklang | |



Jahrestreffen der Mitglieder des Vereins
der Freunde und Ehemaligen des MPIfG am
21. November 2024 von 12:30 bis 13:30 Uhr.
Anmeldung: www.mpifg.de/institutstag-2024